

internen CardReader iMac2011 als BootDevice nutzbar machen?

Beitrag von „Tom909“ vom 16. Mai 2022, 10:34

Hi Leute,

Ich habe in meinem iMac Projekt noch bisschen Ideen gesammelt.

Ich warte noch per Post auf den Sata Adapter/Kabel (Apple Store Partner wollen wir sowas nicht einzeln verkaufen, egal) um dann mit der baugleichen SSD(werde die dann über einander mit Abstandspuffern fixieren und Raid 0 machen und das optical Drive behalten).

Kommen wir aber zum eigentlich Anliegen:

Kann man irgendwie es schaffen auf einer SDX Karte mit guter lese/schreibrate einfach Win10 zu installieren?

Also mit OC kann man problemfrei den Win10 Installer vom USB Stick starten. Erkennen tut er leider nur die internen Platten.

Meine Vermutungen:

- 1) Win10 generell verhindert die Installation auf den Cardreader Speicher
- 2) Win10 hat standardmässig in der Installationsroutine keine passenden Cardreader Treiber und erkennt somit garnicht dieses device

Hat da wer Ansätze gesehen? Ich weiß SD Speicher als Datenträger für Win10 ist nicht so geil, aber es dient ja nur zu Testzwecken.

Bootcamp möchte ich eigentlich nicht probieren(Besonders nicht mit modded Hardware).

Ziel wäre native Einrichtung von Win10 mit OC auf einem zweiten Datenträger und den Bootcamp Drivern über osx besorgt.

Ich weiss man konnte bei win7 früher nen Cardreader der vom Installer erkannt wurde als Datenträger nutzen.

Meine Vermutung ist halt dass der interneCardreader vom iMac wahrscheinlich garnicht erkannt wird.

Alternativ hatte ich überlegt mal den Installer auf der SD Karte zu machen und zu schauen ob OC davon booten kann.

Beitrag von „cobanramo“ vom 16. Mai 2022, 13:22

Hi,

Also ich kann auf meinem Lenovo den Cardreader über OC als BootDisk zbspl. MacOS installer starten.

Das trick dabei ist das die Karte auch dementsprechend formatiert wurde.

Das kann man nämlich nicht mit allen Karten hab ich mich belehren lassen.

Hier hilft dir das Tool "DiscGenius"

Ich hab vom Thread her eher gedacht, du willst permanent eine SD-Karte im Cardreader lassen wo OpenCore drauf ist.

Das funktioniert sehr gut, habe OC gar nicht mehr auf meinen internen Platten.

Aber Win10 auf ne SD-Karte zu installieren funktioniert nicht mehr so gut bzw. wird gar nicht mehr zugelassen.

Der Installer unterstützt die Installation auf externe Speicher nicht mehr.

Ich hab neulich meine Win10 Partition auf eine externe Festplatte gecloned, auch das hat nicht so gut funktioniert.

Windows startet zwar, bleibt dann aber irgendwann hängen wenn der Desktop lädt.

Ich nehme mal an das Problem liegt daran, dass kurzzeitig der USB-Bus neu-initiiert wird. So kommt es mir vor. Als ob Windows versucht Treiber für USB Geräte zu installieren und durch das kurze entkoppel des BootDrives dann abschmiert.

Beitrag von „Tom909“ vom 26. Mai 2022, 20:01

Wollte mich kurz zurückmelden, da ich bis heute den tollen iMac Adapter nicht bekommen habe, habe ich kurzerhand aus Ungeduld den 3. Sata Port vom LogicBoard improvisiert in Betrieb genommen. Einfach gs Sata Kabel genommen, sauber verlegt wie die anderen Kabel und einfach den Sata Strom Stecker von der Sata Platte einfach gesplittet (da ssds eh viel weniger Strom aufnehmen und brauchen als ne mechanische Platte habe ich da auch keine Sorgen).

Hat auf jedenfall geklappt, hab jetzt zwei alte 850Pro 256GB SSD Samsung drin, Raid0 nachdem ich viel über Probleme mit APFS gelesen habe, wird das wohl auch wieder verworfen als Idee, weil ich dafür viel machen muss und es wohl auch nicht langfristig gut funktioniert. Werde mir wohl noch gebraucht irgendwo ne brauchbare TB2 Docking Station besorgen und darüber dann vielleicht extern nvme oder usb3 platten benutzen.

Hab jetzt auf die 2. SSD Win10 installiert. Hat auch geklappt, nachdem ich gelesen habe, dass der Bluescreen dank windows updates passiert. Schön ohne Internet installieren und dann fix die automatische Funktion zum ziehen der Treiber über Windows Update Server unterbinden(kann man zum glück haken setzen), dann nur die Bootcamp Driver drauf und alles ok.